

# GESCHWISTER-SCHOLL- GRUNDSCHULE WALLHAUSEN



Cremerstraße 4

55595 Wallhausen

Tel.: 06706-9135938

Fax: 06706-9135937

[www.gs-wallhausen.de](http://www.gs-wallhausen.de)

Email: [Grundschule@Geschwister-Scholl-Schule.net](mailto:Grundschule@Geschwister-Scholl-Schule.net)

Wallhausen, 24.3.2023

Liebe Eltern,

leider erreichte uns erneut die Information seitens der Kreisverwaltung mit der Bitte um Weiterleitung an die Elternschaft:

Für kommenden **Montag, den 27. März 2023**, haben die Gewerkschaften einen erneuten Streik bei den Verkehrsunternehmen angekündigt. Von dem bundesweiten Streik sind unter anderem auch die KRN und die weiteren, im KRN-Gebiet eingesetzten Busunternehmen betroffen. **Der Busbetrieb wird daher voraussichtlich vollständig entfallen.**

Zu den bundesweiten Streiks haben die Gewerkschaften im Rahmen der laufenden Tarifverhandlungen aufgerufen. „Wir hatten gehofft, dass nicht schon nach weniger als einer Woche der nächste gewerkschaftliche Streik unseren Busbetrieb in den Landkreisen Bad Kreuznach und Mainz-Bingen sowie der Stadt Bad Kreuznach einen vollen Tag lahm legt“, erklärt KRN-Geschäftsführer Uwe Hiltmann. Letztlich sei es aber das Recht der Gewerkschaften, Warnstreiks im Zuge der Tarifverhandlungen durchzuführen. „Dies müssen wir daher auch so akzeptieren“. Aktuelle Informationen zu Bus- und Bahnausfällen am kommenden Montag, dem 27.03.2023, sind auf der Homepage des Rhein-Nahe-Nahverkehrsverbunds unter [www.rnn.info](http://www.rnn.info) zu erhalten.

**Die Kreisverwaltung bemüht sich derzeit, den Schülertransport zu organisieren- ob es ihr gelingen wird, ist nicht absehbar. Wir müssen also davon ausgehen, dass keinerlei Busse fahren- weder hin noch zurück.**

Es gibt wie am Dienstag **keinen Unterrichtsausfall von schulischer Seite**. Die Lehrkräfte werden die Kinder unterrichten, die in die Schule kommen. Der Ganzttag findet statt.

Ich kann Sie nur dazu ermuntern, Fahrgemeinschaften zu bilden und die Autos auszulasten. Damit reduzieren Sie Ihren Fahraufwand, ermöglichen vielleicht anderen Kindern in Ihrem Wohnort, überhaupt zur Schule zu kommen bzw. abgeholt zu werden und entlasten die Umwelt.

Die „Bring- Situation“ zeigte sich am Dienstag unkritisch, da durch den offenen Anfang der Zeitraum zum Anfahren größer ist. Die „Abholsituation“ um 13 Uhr ist deutlich kritischer zu sehen, da hier alles geballt auf einen Zeitpunkt anfährt. Hier sind wieder ein wenig Geduld und gegenseitige Rücksichtnahme gefragt.

Gemeinsam meistern wir auch diese Herausforderung!

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in green ink, appearing to read 'Maike Flegelbein'.

Maike Flegelbein, Schulleitung